



CASTELO DE PORTO DE MÓS

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Portugal](#) | [Distrikt Leiria](#) | [Porto de Mós](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Die unregelmäßige, pentagonale Burg von Porto de Mós besass einst fünf Türme, von denen vier noch ganz oder teilweise erhalten sind. Die Burg wurde ursprünglich als reine Militäranlage errichtet, im Laufe der Jahrhunderte dann aber immer mehr zu einer aristokratischen Residenz umgewandelt. Die späteren Umbauten erfolgten im italienischen Stil (z.B. [Castello estense di Ferrara](#)).

Informationen für Besucher

GPS

Geografische Lage (GPS)

WGS84: [39°36'12.93"N 8°49'7.02"W](#)
Höhe: ca. 165 m ü. NN



Topografische Karte/n

nicht verfügbar



Kontaktdaten

Castelo de Porto de Mós | 2480 Porto de Mós
Tel: 244 499 651 | eMail: castelo@municipio-portodemos.pt



Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

keine



Anfahrt mit dem PKW

Der Ort Porto de Mós liegt ca. 20 km südlich von Leiria am Schnittpunkt der N243 und N362. Die Burg liegt gut sichtbar oberhalb der Stadt. Die Anfahrt zur Burg ist ab der Stadt ausgeschildert. Kostenlose Parkplätze direkt an der Burg.



Anfahrt mit Bus oder Bahn

k.A.



Wanderung zur Burg

k.A.



Öffnungszeiten

Di.- So.: 9.00-12.30 Uhr und 14.00-18.00 Uhr
Montag: Ruhetag
Bitte prüfen Sie hier die aktuellen [Öffnungszeiten](#).



Eintrittspreise

kostenlos



Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen

ohne Beschränkung



Gastronomie auf der Burg
keine



Öffentlicher Rastplatz
keiner



Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg
keine



Zusatzinformation für Familien mit Kindern
k.A.



Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer
teilweise zugänglich

Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss

kein Grundriss verfügbar

Historie

1148	Der bereits befestigte Hügel, auf welchem heute die Burg steht, wird von König Afonso Henriques erobert.
um 1180	Die Mauren erobern die Befestigung und halten sie kurzfristig. Portugiesische/Christliche Truppen erobern sie aber wieder zurück.
um 1210	König Sancho I. erkennt den strategischen Wert des Hügels und gibt den Bau einer Burg in Auftrag.
Anfang d. 14. Jh.	König Dinis läßt die Burg restaurieren und zudem erweitern. Nach den Um- und Ausbauten übereignet er die Anlage seiner Frau, Königin Dona Isabel.
2. Hälfte d. 15. Jh.	Erneuter Umbau der Burg durch den Grafen von Ourém, den ersten Marquis von Vâlencia.
16. Jh.	König Manuel übergibt die Burg an den Herzog von Bragança, welcher noch einmal Umbauten an der Burg durchführen läßt.
1735	Einer der fünf Türme der Burg stürzt ein. Er wird nicht wieder aufgebaut.
1755-1770	Mehrere Erdbeben, zu denen auch jenes gehörte, welches Lissabon zerstörte, ziehen die Burg in Mitleidenschaft. U.a. stürzt einer der noch erhaltenen vier Türme ein.
1909	Ein weiteres Erdbeben zerstört drei der vier Burgtürme.
1910	Die Burg wird in die Liste der nationalen Monumente aufgenommen.
Ende 30er Jahre d. 20. Jh.	Der portugiesische Diktator António de Oliveira Salazar ordnet die Restaurierung und Rekonstruktion von Monumenten nationaler Bedeutung an, zu denen auch die Burg gehört.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

Literatur

Gil, Julio & Cabrita Augusto - The finest castles in Portugal | Lissabon/Sao Paulo, 1986 | S. 132-135.

Município de Porto de Mós (Hrsg.) - Castelo de Porto de Mós - 800 Anos de Historia (Flyer).

Webseiten mit weiterführenden Informationen

[Webseite der Gemeinde Porto de Mós](#)

mit ausführlicher Information zur Burg (in portugiesisch)

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

Download diese Seite als [PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 18.04.2014 [OK]

IMPRESSUM

© 2014



Folgen

95 Follower